

Einladung zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 2. Dezember 2021

20.00 Uhr

Schulhaus Roggliswil (Turnhalle)



Einladung	3
Vorwort des Gemeindepräsidenten	5
Traktandum 1	
- Aufgaben und Finanzplan 2022 - 2025 mit Budget 2022 und Steuerfuss	6
- Erfolgsrechnung	6
- Planungsgrundlagen	8
- Investitionsrechnung	9
- Berichte Aufgabenbereiche-Leistungsaufträge	10
- Finanzkennzahlen	29
- Geldflussrechnung	30
- Investitionsrechnung mit Kontrolle über Sonderkredite	31
- Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden	32
- Bericht der Controllingkommission	32
- Anträge des Gemeinderates	33
Traktandum 2	
Bestimmung externe Revisionsstelle für die Jahre 2022 und 2023	34
- Antrag des Gemeinderates	34
Traktandum 3	
Kenntnisnahme der Gemeindestrategie 2020	35
- Bericht der Controllingkommission	37
- Anträge des Gemeinderates	37
Traktandum 4	
Kenntnisnahme des Legislaturprogramms 2020 – 2024	38
- Bericht der Controllingkommission	46
- Anträge des Gemeinderates	46
Traktandum 5	
Verschiedenes, Wünsche und Anregungen	47

Weitere Informationen zur Gemeindeversammlung finden Sie im Internet unter:

www.roggliswil.ch/Politik/Gemeindeversammlung



Einladung zur Gemeindeversammlung

Wir freuen uns, Sie zur Gemeindeversammlung vom

Donnerstag, 2. Dezember 2021
20.00 Uhr
Schulhaus Roggliswil (Turnhalle)

einladen zu dürfen.

Traktanden

- 1. Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 mit Budget 2022 und Steuerfuss**
- 2. Bestimmung externe Revisionsstelle für die Jahre 2022 und 2023**
- 3. Kenntnissnahme der Gemeindestrategie 2020**
- 4. Kenntnissnahme des Legislaturprogramms 2020 - 2024**
- 5. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und bis spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Roggliswil ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

Aktenauflage

Die Unterlagen zu den Traktanden und das bereinigte Stimmregister liegen ab dem 16. Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Roggliswil zur Einsicht auf (Art. 19 Ziff. 2 der Gemeindeordnung Roggliswil).

Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird allen Haushaltungen zugestellt. Wir bitten Sie, allen in Ihrem Haushalt lebenden Personen davon Kenntnis zu geben.

Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung Roggliswil bezogen oder auf der Webseite www.roggliswil.ch abgerufen und eingesehen werden.

COVID-19 Pandemie (Corona) / Schutzkonzept

Aufgrund der aktuellen Lage wird die Gemeindeversammlung unter Einhaltung eines Schutzkonzepts durchgeführt. Stimmberechtigte, die sich krank oder unwohl fühlen, sollen der Versammlung fernbleiben. Das Tragen von Schutzmasken ist Pflicht. Der Abstand untereinander ist einzuhalten und auf das Händeschütteln wird verzichtet. Es besteht **keine** Zertifikatspflicht für Gemeindeversammlungen.

Das detaillierte Schutzkonzept für die Gemeindeversammlung wird den Stimmberechtigten frühzeitig im Anschlagkasten und auf der Webseite www.roggliswil.ch zur Verfügung gestellt. Wir danken Ihnen für Ihre Solidarität und das Mittragen der Bestimmungen und Vorgaben.

Roggliswil, 26. Oktober 2021

Gemeinderat Roggliswil

Liebe Roggliswilerinnen, Liebe Roggliswiler

Die Corona-Pandemie ist noch allgegenwärtig und deren Folgen auf die Entwicklung der Gemeindefinanzen ist schwer einzuschätzen. Dennoch geht man davon aus, dass sich die finanziellen Auswirkungen für die Gemeinde Roggliswil in Grenzen halten werden und sich die Wirtschaft in wenigen Jahren von der Corona-Pandemie erholen wird.

Der Gemeinderat hat mit der Gemeindestrategie und dem daraus abgeleiteten Legislaturprogramm den Weg vorgegeben, in welche Richtung sich die Gemeinde Roggliswil entwickeln soll.

Es ist unser Ziel die Gemeinde für die Zukunft zu rüsten. Hierfür sind viele Prozesse und Dokumentationen anzupassen oder neu zu erstellen. Für die Vorarbeiten und die Umsetzung der nötigen Instrumente sind der Gemeinderat und die Verwaltung gleichermassen gefordert. Auch wird das heute angewandte Führungsmodell überprüft. Roggliswil ist eine der wenigen Gemeinden im Kanton Luzern mit einem 3-er Gremium im Gemeinderat. Hier gilt es Vor- und Nachteile der verschiedenen Gemeindeführungsmodelle abzuwägen und die bestmögliche Lösung für die Gemeinde Roggliswil zu wählen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben und ist sich bewusst, dass die geplanten Massnahmen das Budget belasten werden. Die Finanzkurve wird einige Jahre nach unten zeigen, doch dank dem angesparten Eigenkapital von rund 2 Mio. Franken (Bilanzüberschüsse per 31.12.2020) kann dies die Gemeinde Roggliswil durchaus verkraften. Eine Steuerfusserhöhung von 0.1 Einheiten ist ab dem Jahr 2023 vorgesehen. Ob es diese Massnahme tatsächlich braucht, können wir zum heutigen Zeitpunkt noch nicht genau sagen.

Sicher ist, dass sich die Investitionen längerfristig auszahlen werden. Roggliswil soll eine eigenständige Gemeinde bleiben, welche die Zusammenarbeit fördert. Eine authentische, ländliche Gemeinde mit Charme, einer gesunden sozialen Struktur, einer gut organisierten und funktionierenden Primarschule, einer leistungsfähigen Verwaltung und in erster Linie mit Einwohnern, welche sich hier wohlfühlen.

Beat Steinmann
Gemeindepräsident

Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 mit Budget 2022 und Steuerfuss

Erfolgsrechnung 2022

nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Präsidiales	1'007'000	744'500	262'500
2 Bau, Sicherheit und Umwelt	455'100	285'000	170'100
3 Bildung	1'903'500	1'036'400	867'100
4 Gesundheit und Soziales	1'235'600	22'400	1'213'200
5 Finanzen und Immobilien	418'200	3'015'400	-2'597'200
6 Verkehr und Energie	290'900	51'700	239'200
Aufwandüberschuss			154'900

Erfolgsrechnung 2022 – 2025

nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
1 Präsidiales	221'591.12	213'810	262'500	235'000	219'000	224'000
2 Bau, Sicherheit und Umwelt	133'358.49	122'350	170'100	171'000	170'000	169'000
3 Bildung	838'658.86	849'730	867'100	861'000	861'000	873'000
4 Gesundheit und Soziales	986'987.45	1'145'300	1'213'200	1'225'000	1'235'000	1'245'000
5 Finanzen und Immobilien	-2'603'555.84	-2'406'390	-2'597'200	-2'727'000	-2'779'000	-2'840'000
6 Verkehr und Energie	216'102.57	224'400	239'200	284'000	266'000	266'000
Ergebnis (- Ertragsüberschuss / + Aufwandüberschuss)	-206'857.35	149'200	154'900	49'000	-28'000	-63'000

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr	-38'554.38	18'510	-3'700	-5'000	-5'000	-5'000
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	-92'289.99	-45'450	-80'700	-81'000	-81'000	-81'000
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall	27'646.13	31'800	15'800	15'000	15'000	15'000
Total	-103'198.24	4'860	-68'600	-71'000	-71'000	-71'000

Erfolgsrechnung 2022

nach Kostenarten

Kostenarten	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
30 Personalaufwand	1'224'353.97	1'258'410	1'403'600	1'418'000	1'432'000	1'448'000
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	350'413.21	343'110	440'600	400'000	354'000	360'000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	70'686.80	73'800	87'100	117'000	119'000	120'000
35 Einlagen in Fonds und SF*	130'844.37	45'450	84'400	86'000	86'000	86'000
36 Transferaufwand	1'712'307.03	1'919'450	1'921'200	1'941'000	1'962'000	1'980'000
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	-	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	943'271.24	978'430	1'367'200	1'369'000	1'370'000	1'373'000
Betrieblicher Aufwand	4'431'876.62	4'618'650	5'304'100	5'331'000	5'323'000	5'367'000
40 Fiskalertrag	-1'907'913.40	-1'686'500	-1'838'300	-1'960'000	-2'016'000	-2'080'000
41 Regalien und Konzessionen	-24'080.80	-27'400	-29'100	-29'000	-30'000	-30'000
42 Entgelte	-289'461.60	-261'900	-267'300	-270'000	-272'000	-275'000
43 Verschiedene Erträge	-500.05	-	-	-	-	-
45 Entnahmen aus Fonds und SF*	-29'029.93	-51'310	-15'800	-15'000	-15'000	-15'000
46 Transferertrag	-1'336'280.45	-1'371'540	-1'540'600	-1'548'000	-1'557'000	-1'566'000
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-943'271.24	-978'430	-1'366'900	-1'369'000	-1'370'000	-1'373'000
Betrieblicher Ertrag	-4'530'537.47	-4'377'080	-5'058'000	-5'191'000	-5'260'000	-5'339'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-98'660.85	241'570	246'100	140'000	63'000	28'000
34 Finanzaufwand	4'228.80	7'100	6'300	7'000	7'000	7'000
44 Finanzertrag	-62'425.30	-49'470	-47'500	-48'000	-48'000	-48'000
Finanzergebnis	-58'196.50	-42'370	-41'200	-41'000	-41'000	-41'000
Operatives Ergebnis	-156'857.35	199'200	204'900	99'000	22'000	-13'000
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000
Ausserordentliches Ergebnis	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000	-50'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-206'857.35	149'200	154'900	49'000	-28'000	-63'000

* SF = Spezialfinanzierung

Der Ausgleich der SF (Spezialfinanzierung) findet vor Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr	-38'554.38	18'510	-3'700	-5'000	-5'000	-5'000
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	-92'289.99	-45'450	-80'700	-81'000	-81'000	-81'000
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall	27'646.13	31'800	15'800	15'000	15'000	15'000
Total	-103'198.24	4'860	-68'600	-71'000	-71'000	-71'000

Planungsgrundlagen

Der Gemeinderat rechnet in seinem Referenzszenario mit folgenden Annahmen:

Einflussfaktoren / Plangrössen	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Ø Veränderung Personalaufwand	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Ø Veränderung Transferleistungen	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Steuerfuss	2.10	2.20	2.20	2.20
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	719	726	734	741
Wachstum der Ø Steuerkraft nat. Personen		2.50%	2.50%	2.50%
Wachstum der Ø Steuerkraft jur. Personen		2.00%	2.00%	2.00%

Erläuterungen zu den Planungsparametern

Personalaufwand:	Budgetmeldung Kanton
Teuerung:	Budgetmeldung Kanton
Transferleistungen:	eigene Schätzung
Steuerfuss:	Gemeindestrategie
Wohnbevölkerung:	gemäss Szenario Bautätigkeit und Ortsplanung
Wachstum Steuern:	eigene Schätzung

Investitionsrechnung

nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
2 Bau, Sicherheit und Umwelt	18'000	0	0	0
GEP ¹ und Schachtsanierungen (SF ²)	18'000	0	0	0
5 Finanzen und Immobilien	25'000	130'000	260'000	260'000
Ersatz Tore & Türen Schulhaus Dorf	25'000	0	0	0
Ersatz Heizung Schulhaus Dorf	0	30'000	210'000	210'000
Sanierung Turnhallenboden	0	50'000	0	0
Generelle Sanierungen Schulhaus Dorf	0	50'000	50'000	50'000
6 Verkehr und Energie	175'000	0	0	0
Ortsplanung	20'000	0	0	0
Sanierung Hübelistrasse	155'000	0	0	0
Brutto-Investitionen	218'000	130'000	260'000	260'000
Investitionseinnahmen	102'500	10'000	10'000	10'000
Kanalisationsanschlussgebühren	25'000	10'000	10'000	10'000
Beitrag Anstösser Hübelistrasse	77'500	0	0	0
Netto-Investitionen	115'500	120'000	250'000	250'000

¹ GEP = Genereller Entwässerungsplan

² SF = Spezialfinanzierung

Investitionsrechnung

nach Kostenarten

Investitionsrechnung	Rechnung	Budget	Budget	Planung	Planung	Planung
in 1'000 Fr.	2020	2021	2022	2023	2024	2025
50 Sachanlagen	-149	-42	-198	-130	-260	-260
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	-51	-82	-20	-	-	-
54 Darlehen	-	-	-	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
Investitionsausgaben (-)	-200	-124	-218	-130	-260	-260
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	-	-	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	29	20	103	10	10	10
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
Investitionseinnahmen (+)	29	20	103	10	10	10
Nettoinvestitionen	-171	-104	-115	-120	-250	-250
davon Spezialfinanzierungen						
Investitionsausgaben:						
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr						
- Spezialfinanzierung (SF) Alters- und Pflegeheim						
- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung						
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-114	-42	-18			
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft						
Total Investitionsausgaben (-)	-114	-42	-18			
Investitionseinnahmen:						
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr						
- Spezialfinanzierung (SF) Alters- und Pflegeheim						
- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung						
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	29	20	25	10	10	10
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft						
Total Investitionseinnahmen (+)	29	22	25	10	10	10

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen:

- Verwaltung;
- Politik.

Dem Bereich Präsidiales sind nachfolgende Aufgaben zugeordnet:

- Die Leitung der Gemeindeorgane sowie der Gemeindeverwaltung.
- Der Gemeindepräsident ist der oberste Repräsentant der Gemeinde und ist jeweils der erste Ansprechpartner für andere Gemeinden sowie übergeordnete Organe.
- Die Organisation der Gemeindeversammlungen sowie der Wahlen und Abstimmungen.
- Die Führung der zentralen Verwaltungsaufgaben gemäss den gesetzlichen Vorgaben (Teilungsamt, Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle).
- Die Pflege einer aktiven Öffentlichkeitsarbeit mit einer frühzeitigen und umfassenden Kommunikation an die Bevölkerung.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Wir richten unsere Gemeindeorganisation auf die Bedürfnisse der Zukunft aus. Überprüfungen der Gemeinderats- und Verwaltungsstrukturen erfolgen aus einer übergeordneten Perspektive und einer objektiven Gesamtsicht wird hohe Beachtung geschenkt. Wir überprüfen die Aufbau- und Ablauforganisation und trennen strategische und operative Aufgaben. Hierfür erarbeiten und überprüfen wir die nötigen Planungs-, Dokumentations- und Controlling-Dokumente. Wir fördern die Zusammenarbeit mit unseren Partnern und sind offen für Neues. Die Bevölkerung wird zeitgerecht und zweckmässig über das Geschehen in der Gemeinde informiert. Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung.

Lagebeurteilung

Die Umstellung der Verwaltungssoftware konnte im Jahr 2021 erfolgreich realisiert werden. Der dadurch erzielte Nutzen ist im täglichen Arbeitsprozess nachhaltig spürbar.

Das Führungsmodell der Gemeinde Roggliswil ist generell zu überprüfen, um die Exekutive zu entlasten und die Attraktivität von politischen Ämtern zu steigern. Viele Arbeitsabläufe und Prozesse müssen neu erstellt oder überprüft und angepasst werden. Mit dem Ziel, Schnittstellen zu klären, Doppelspurigkeiten zu vermeiden und die operativen sowie strategischen Aufgaben zielorientiert ausführen zu können.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Fehlende Prozesse	Überlastung der Verwaltung Fehlende Rechtssicherheit	A	Organisationsanalyse
Personalrisiko	Personalrekrutierung in Gemeinderat und Verwaltung schwierig	A	Zeitgemässe Verwaltungsstrukturen Führungsmodell überprüfen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Organisationsanalyse	Fortführung	50	2021- 2023	ER	2	5	35	10	-	-
IT-Reorganisation	Ende	54	2020- 2021	IR	6	48	-	-	-	-
E-Government	Planung	7	2021- 2024	ER	-	1	2	2	2	2
Redesign Homepage	Realisierung		2022- 2023	ER	-	-	8	-	-	-

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Anzahl Medienmitteilungen	Anzahl	> 5	5	6	5	5	5	5
Zufriedenheit der Bevölkerung mit Gemeindeversammlungs- vorlagen	Positive Zustimmung in % der Vorlagen	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		222	214	262*	+22.43%	235**	219**	224**
Total	Aufwand	829	851	1'007		979	963	969
	Ertrag	607	637	745		744	744	745
Leistungsgruppen								
Politik	Aufwand	284	264	353				
	Ertrag	216	224	267				
	Saldo	68	40	86				
Verwaltung	Aufwand	545	587	654				
	Ertrag	391	413	478				
	Saldo	154	174	176				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1000 CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Umstellung Software Gemeindeverwaltung	24	48*	0	100			

Erläuterungen zu den Finanzen

Für die Erstellung/Anpassung von Prozessabläufen sind wir auf externe Unterstützung von ausgewiesenen Spezialisten im Bereich Gemeindeorganisation angewiesen.

Eine technische und visuelle Überarbeitung der Homepage ist überfällig, damit die Funktionalität in Zusammenhang mit portablen Geräten auch in Zukunft gewährleistet werden kann. Die Überarbeitung der Homepage wird mit dem bisherigen Anbieter umgesetzt und ist mit Fr. 8'000.00 budgetiert.

Um dem Fortschritt der Digitalisierung auch in Zukunft Rechnung tragen zu können, werden Gemeindebeiträge an die Betriebskosten der Onlinedienstleistung eUmzug (Fr. 0.20 pro Einwohner) und an das kantonale geplante Einwohnerportal (Fr. 2.50 pro Einwohner) bezahlt.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau, Sicherheit und Umwelt umfasst die Leistungsgruppen:

- Bau;
- Sicherheit;
- Umwelt;
- Ver- und Entsorgung.

Dem Bereich Bau, Sicherheit und Umwelt sind nachfolgende Aufgaben zugeordnet:

- Die Koordination der Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr) und die Sicherstellung der militärischen Anforderungen für das Schiesswesen.
- Die Sicherstellung der Einsatzfähigkeit für ausserordentliche Lagen.
- Der rechtmässige und effiziente Vollzug der Baugesetzgebung.
- Die Sicherstellung einer funktionsfähigen Ver- und Entsorgung zu verhältnismässigen Tarifen.
- Der Erhalt einer vielfältigen natürlichen Lebensgrundlage.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Kooperationen mit den gewohnten Partnern werden weiterentwickelt und vertieft. Die Einsatzbereitschaft der überkommunalen Blaulichtorganisationen sowie des kommunalen Bevölkerungsschutzes werden gesichert. Wir planen weitsichtig und orientieren uns bei der Sanierung der Kanalisationsabschnitte an den Vorgaben des generellen Entwässerungsplanes. Der Baubewilligungs- und Baukontrollprozess wird stetig überprüft und Optimierungspotential wird erkannt. Dabei werden kurze Wege und ein Mindestmass an Bürokratie bevorzugt. Wir setzen klare und transparente Linien und garantieren mit einer sauberen Dokumentation des Baubewilligungsverfahrens die Nachverfolgbarkeit sowie eine verlässliche Einhaltung der rechtlichen Grundsätze.

Lagebeurteilung

Die regionalen Blaulichtorganisationen können die Gemeinde Roggliswil optimal abdecken. Die Corona-Pandemie und die Unwetter des vergangenen Sommers haben beim Gemeindeführungsstab (GFS) Optimierungspotential aufgezeigt. Es sind die nötigen Massnahmen zu ergreifen, Aufgaben zu definieren und Reglemente zu erstellen. Die Bereiche Ver- und Entsorgung funktionieren optimal. Der Ausbau und die Sanierung des Kanalisationsnetzes sind auf einem guten Stand. Gemeinsam mit dem Kanton bearbeiten wir Projekte zur Stärkung von Natur und Umwelt. Der Baubewilligungsprozess wird im Rahmen der Digitalisierung optimiert. Mit der Einführung der elektronischen Baugesuchslösung (eBAGE+) wird die Zusammenarbeit der Bauverwaltung mit den kantonalen Stellen sowie den externen Partnern erleichtert. Dadurch erhoffen wir uns auch Verbesserungspotential bei den internen Prozessen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Erschwerte Prozesse und Schnittstellen in der Bauverwaltung	Optimierung Arbeitsabläufe	A	Einführung eBAGE+
Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden	Hohes Leistungsniveau zu tieferen Kosten	B	Zusammenarbeit vertiefen

Höhere Anforderungen im Umweltbereich	Mehrkosten für die Gemeinde	C	Entwicklungen auf Bundesebene im Auge behalten
---------------------------------------	-----------------------------	---	--

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2025	P 2026
Sanierung Kanalisationsabschnitte	Laufend	190	2019-2021	IR	114	42	18	-	-	-
Überprüfung Angebot Separatsammlung	Ende	-	2020	ER	-	-	-	-	-	-

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Preis Abwasser/m3	Fr./m3	< 4.20	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00
Kehrichtgrundgebühr	Fr./HH	20.00	20.00	20.00	20.00	k.A.	k.A.	k.A.
Anzahl Tage bis Baubewilligung	Tage	< 60	82	58	58	58	57	57
Vernetzte Flächen	%	>43	43	45	45	45	46	46

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		133	122	170*	+39.34	171**	170**	169**
Total	Aufwand	414	418	455		458	459	461
	Ertrag	281	296	285		287	289	292
Leistungsgruppen								
	Aufwand	80	102	77				
Sicherheit	Ertrag	52	72	52				
	Saldo	28	30	25				
	Aufwand	103	118	153				
Bau und Umwelt	Ertrag	20	40	42				
	Saldo	83	78	111				
	Aufwand	231	198	226				
Ver- & Entsorgung	Ertrag	209	184	192				
	Saldo	22	14	34				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1000 CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Kanalisationsanschlussgebühren	-29	-20	-25*	+25.00	-10**	-10**	-10**
GEP (Schachtsanierungen)	114	42	18*	-42.85	0**	0**	0**

Erläuterungen zu den Finanzen

In diesem Aufgabenbereich wird ein Grossteil des Budgets von externen Partnern vorgegeben. So zum Beispiel die Ausgaben für den Friedhofunterhalt in Pfaffnau oder die geleisteten Betriebsbeiträge an den Abwasserverband Aarburg. Das Ziel ist, die Zusammenarbeit mit unseren bisherigen Partnern auf gewohnt hohem Niveau weiterführen zu können. Mit Einsitz in Kommissionen können wir uns in den verschiedenen Gremien einbringen, die Interessen der Gemeinde Roggliswil vertreten und entsprechend Einfluss nehmen. Im Rahmen der GEP-Sanierungen wurden Schlussarbeiten und Garantiekontrollen ausgeführt. Daher kann die Planung und Ausführung der Spülarbeiten im Jahr 2022 in Angriff genommen werden. Dafür sind Fr. 18'000.00 in der Investitionsrechnung vorgesehen.

Die Einführung und Umsetzung des elektronischen Bauverwaltungssystems eBAGE+ steht unmittelbar bevor. Für die Einführung werden einmaligen Realisierungskosten von Fr. 800.00 fällig. Zudem fallen jährlich Betriebskosten von Fr. 570.00 an.

Der Steuergeldzuschuss an die spezialfinanzierte Abwasserbeseitigung wird gemäss kantonaler Vorgabe berechnet und ist mit Fr. 31'000.00 budgetiert.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Basisstufe;
- Primarschule;
- Sonderschule;
- regionale Angebote;
- Musikschule;
- Zusatzangebote.

Dem Bereich Bildung sind nachfolgende Aufgaben zugeordnet:

- Die Organisation der Volksschule gemäss den gesetzlichen Vorgaben der Volksschulbildung.
- Die Sicherstellung der Vermittlung von Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen an die Lernenden und die Förderung der Entwicklung vielseitiger Interessen (§5 Volksschulbildungsgesetz Kt. LU).
- Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.
- Die Sicherstellung der Schulgesundheit im Rahmen des Gesundheitsgesetzes.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Wir führen die Primarschule am Standort Roggliswil eigenständig. Mit der regelmässigen Aktualisierung der Schulraumplanung soll der zukünftige Schulraumbedarf aufgezeigt und bei Bedarf entsprechende Massnahmen eingeleitet werden.

Im Rahmen des Lehrplan 21 fördern wir die Digitalisierung und unterstützen die ICT-Strategie der Schule Roggliswil. Eine zeitgemässe Ausrüstung der Schulmaterialien/Schulgeräte für die Schüler und Lehrpersonen bildet die Basis eines zukunftsorientierten Unterrichts.

Wir setzen uns für eine qualitativ gute Musikschule ein und unterstützen die Förderung des Interesses an einer musikalischen Ausbildung.

Mit den regionalen Angeboten sichern wir ein breites Bildungsangebot und Entwicklungschancen für unsere Jugendlichen an den weiterführenden Schulen/Oberstufen.

Lagebeurteilung

Die Schülerzahlen in Roggliswil nehmen wieder zu und die Schule ist im Fortbestand gesichert.

Im Rahmen der Schulraumplanung erfordern die unterschiedlichen Klassenbestände eine sorgfältige Planung der vorhandenen Räumlichkeiten bzw. der zukünftigen Klassengestaltungen. Die Evaluation des Schulraumbedarfs erfolgt im Jahr 2022.

Die ICT-Strategie der Schule Roggliswil sieht ab dem Schuljahr 22/23 eine 1:1 Tablet-Ausstattung ab der 3. Primarklasse vor.

Beim laufenden Fusionsprojekt der Musikschulen Wiggertal-Hürntal und der Musikschule Pfaffnau-Roggliswil setzen wir uns für eine gute Musikschiullösung mit entsprechender Berücksichtigung der Randgemeinden ein.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Ungleiche Jahrgänge	Klassengestaltung überdenken	A	Anpassung der Klassenstrukturen
Verlust Eigenständigkeit Musikschule	Geringere Identifikation	A	Mitwirkung beim Fusionsprojekt Musikschulen Wiggertal
Aufgaben- und Finanzreform 2018	Mehreinnahmen durch höhere Kantonsbeiträge	B	Umsetzung und Beobachtung der Entwicklung
Einführung der Schulsozialarbeit	Unterstützung der LP, Schüler und Eltern in sozialen Fragen	A	Einführung der SSA im Schuljahr 21/22 in Zusammenarbeit mit dem SoBZ Willisau

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Aktualisierung Schulraumplanung	Start	11	2020-2022	ER	2	3	3	3	-	-
IT-Strategie	Umsetzung	48	2020-2025	ER	6	6	14	8	4	10
Musikschule Fusionsprojekt	Start		2021-2023	ER			5			

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Kosten pro Primarschüler / Basisstufe	Betrag in CHF	< 15'000	13'835	14'300	16'400	15'000	15'000	15'000
Kosten pro Schüler SEK 1	Betrag in CHF	< 22'000	20'892	21'000	19'800	21'000	21'000	21'000
Anzahl Klassen/Abteilungen	Anzahl	3	4	4	4	4	4	4

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		840	850	867*	+2.00	861**	861**	873**
Total	Aufwand	1'516	1'624	1'903		1'906	1'914	1'934
	Ertrag	676	774	1'036		1'045	1'053	1'061
Leistungsgruppen								
Basisstufe	Aufwand	448	497	577				
	Ertrag	231	267	342				
	Saldo	217	230	235				
Primarschule	Aufwand	456	459	488				
	Ertrag	264	242	246				
	Saldo	192	217	242				
Sonderschule	Aufwand	87	88	95				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	87	88	95				
Regionale Angebote	Aufwand	475	450	428				
	Ertrag	177	178	170				
	Saldo	298	272	258				
Musikschule	Aufwand	40	37	47				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	40	37	47				
Zusatzangebote	Aufwand	10	9	12				
	Ertrag	4	3	22				
	Saldo	6	6	-10				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1000 CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Kanton hat per Schuljahr 2021/2022 die Löhne der Kindergarten- und Primarschullehrpersonen erhöht. Mit den zusätzlichen Lektionen für zwei integrative Schüler führt dies zu einer Erhöhung der Besoldung bei der Basisstufe und der Primarschule. Für die integrative Beschulung bezahlt der Kanton zusätzliche Entschädigungen in der Höhe von 50% der Kosten.

Im vorliegenden Budget wurde ein Betrag für die geplante Fusion der Musikschulen berücksichtigt. Zurzeit laufen Verhandlungen bezüglich Fusion der Musikschulen Wiggertal, Wiggertal-Hürntal und Pfaffnau-Roggliwil.

Die Nachfrage der vorhandenen Tagesstrukturen sind gestiegen. Entsprechend erhöhen sich die Ausgaben wie auch die Einnahmen (Elternbeiträge/Kantonsbeitrag).

Die Beiträge an das Sozialberatungszentrum Willisau (SoBZ) steigen im Bereich der Schulsozialarbeit an, weil das Angebot erstmals für ein ganzes Kalenderjahr berechnet werden muss.

Damit sich die Schulleitung auf die Führung und Weiterentwicklung der Schule konzentrieren kann, wird im Bereich Schulsekretariat eine 10% Stelle eingeführt.

Im Weiteren ist der Ersatz des Multifunktionsgeräts/Kopierer der Schulleitung im Jahr 2022 geplant. Das alte Gerät entspricht qualitativ und technisch nicht mehr den heutigen Anforderungen und ist auch altersmässig «end of life». Der Ersatz des Multifunktionsgeräts wird im Jahr 2022 realisiert.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

- Gesundheit;
- Soziales;
- Jugend;
- Alter;
- Kultur und Freizeit.

Dem Bereich Gesundheit und Soziales sind nachfolgende Aufgaben zugeordnet:

- Die Sicherstellung eines zeitgemässen Angebotes im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitpflege (auf regionaler Basis).
- Die Koordination und Beaufsichtigung der Leistungen von ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz sowie im Fürsorgewesen.
- Die Weiterführung eines niederschweligen Angebotes im Dorf, sofern die Situation und die Nachfrage dies verlangt.
- Die Gewährleistung von bedarfsgerechten Angeboten für alle Altersstufen.
- Die Finanzierung der Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe «Sozialversicherungen».
- Die Unterstützung der Vereine als Träger des kulturellen Lebens, einer aktiven Freizeitgestaltung und einer positiven Gemeindeidentität.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Kooperationen mit den regionalen Partnern werden weiterentwickelt und vertieft. Dadurch kann im ambulanten und im stationären Bereich ein bedarfsgerechtes Pflegeangebot für die Einwohner von Roggliswil gewährleistet werden.

Personen in Notlagen und schwierigen Lebensphasen werden bedarfsgerecht unterstützt und aktiv begleitet. Die Eigenverantwortung wird aktiv gefordert und gefördert.

Mit dem Erhalt des Jugendraums in Pfaffnau wird in der Jugendpolitik ein Schwerpunkt gesetzt. Wir setzen uns für identitätsstiftende Anlässe ein, fördern das Vereinsleben und heben die Freiwilligenarbeit angemessen hervor.

Lagebeurteilung

Die Zusammenarbeit mit der Spitex Pfaffnau-Roggliswil-Altbüren ist sehr gut. Die angebotenen Dienstleistungen werden äusserst geschätzt und durch die Corona-Pandemie noch intensiver genutzt. Die regionalen Alters- und Pflegeheime sind durch die Corona-Pandemie sehr gefordert, jedoch unterschiedlich betroffen. Die Nachfrage nach Pflegebetten ist aktuell eher rückläufig.

Mit der Pro Senectute besteht eine Leistungsvereinbarung für die soziale Beratung von Personen ab 60 Jahre.

Die Jugendarbeit Pfaffnau-Roggliswil hat sich etabliert und wird von den Jugendlichen rege genutzt. Wir wollen die Bedürfnisse der Jugendlichen abholen und allenfalls das Angebot im Jahr 2022 anpassen.

Aufgrund der Corona-Pandemie sowie der gesellschaftlichen Entwicklung werden das Sozialberatungszentrum und die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Willisau vermehrt mit komplexeren Aufgaben konfrontiert und entsprechend stark gefordert. Die Gemeinde Roggliswil schätzt die gute und professionelle Zusammenarbeit mit den vorerwähnten Partnern.

Die Vereinstätigkeiten können aufgrund der Corona-Pandemie zurzeit nur mit Einschränkungen durchgeführt werden. Im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen wir die Dorfvereine bei der Aufrechterhaltung des Vereinslebens. Im Jahr 2022 ist wiederum die Durchführung des Anlasses «Gemeinde Duell» geplant.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Frühe Förderung	Frühe Integration und Sprachförderung	A	Konzept erarbeiten
Jugendarbeit	Veränderte Bedürfnisse der Jugendlichen	A	Bedürfnisabklärung
Demographische Entwicklung	Höhere Gesundheitskosten	B	Weiterentwicklung stationäre und ambulante Angebote
Aufgabenteilung Kanton-Gemeinden	Höhere Sozialkosten bei Ergänzungsleistungen (EL) und Prämienvverbilligung (PV)	B	Umsetzung und Beobachtung der Entwicklung

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Betreuungsgutscheine	Fortführen	-	2021	ER	-	6	6	6	6	6
Vereins-/Jugendförderung	Fortführen	-	2020- 2024	-	3	2	3	4	4	4

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Kosten wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH)	Betrag in CHF	< 50'000	4'526.25	30'000	35'000	40'000	40'000	40'000
Anzahl Kulturanlässe	Anzahl	2-3	0	3	3	3	3	3

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		986	1'145	1'213*	+5.94	1'225**	1'235**	1'245**
Total	Aufwand	1'014	1'167	1'235		1'248	1'258	1'269
	Ertrag	28	22	22		23	23	24
Leistungsgruppen								
Gesundheit	Aufwand	5	5	5				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	5	5	5				
Soziales	Aufwand	575	732	736				
	Ertrag	3	5	5				
	Saldo	572	727	731				
Jugend	Aufwand	28	27	31				
	Ertrag	22	17	17				
	Saldo	6	10	14				
Alter	Aufwand	332	327	331				
	Ertrag	2	0	0				
	Saldo	330	327	331				
Kultur und Freizeit	Aufwand	74	76	132				
	Ertrag	1	0	0				
	Saldo	73	76	132				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1000 CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Rechnung 2020 und der Halbjahresabschluss 2021 weisen tiefere Restfinanzierungskosten für den stationären Bereich aus (Alters- und Pflegeheime), entsprechend reduzieren wir den Budgetbetrag um Fr. 30'000.00.

Die Beiträge an andere Sozialinstitutionen wie das Sozialberatungszentrum Willisau, KESB Willisau oder den Zweckverband institutionelle Sozialhilfe bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Die Vereins-, Kultur- und Jugendförderung werden im gewohnten Rahmen fortgesetzt.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen und Immobilien umfasst die Leistungsgruppen:

- Finanzen;
- Immobilien.

Dem Bereich Finanzen und Immobilien sind nachfolgende Aufgaben zugeordnet:

- Die Führung der Gemeindebuchhaltung.
- Die Erarbeitung von transparenten und klaren Entscheidungsgrundlagen zu Handen der Gemeindeversammlung und des Gemeinderates.
- Die Gewährleistung eines fristgerechten Zahlungs- und Inkassowesens.
- Das Management der Risiken im Rahmen des internen Kontrollsystems.
- Die Führung des Steueramtes.
- Die kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich.
- Die Bewirtschaftung/der Unterhalt sämtlicher Hochbauten der Gemeinde, auf Basis der zukünftigen Immobilienstrategie.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde hat einen gesunden Finanzhaushalt mit ausgeglichenen Budgets und einer tiefen Verschuldung. Die Gemeinde verfolgt eine realistische Finanzpolitik und plant langfristig und verlässlich. Vorhandenes Sparpotential soll erkannt und genutzt werden. Die Gebühren werden nach dem Verursacherprinzip erhoben. Die Investitionen planen wir weitsichtig und verhindern so einen allfälligen Investitionsstau beziehungsweise einen sprunghaften Anstieg der Verschuldung. Eine Immobilienstrategie dient der Übersicht der gemeindeeigenen Immobilien/Liegenschaften und den damit verbundenen Investitionen.

Lagebeurteilung

Im Finanzausgleich (bestehend aus Härteausgleich/Ressourcenausgleich und Lastenausgleich) weist die Gemeinde Roggliswil im Vergleich zu anderen Luzerner Gemeinden ein geringeres Steuerwachstum aus. Aufgrund dessen erhält die Gemeinde Roggliswil im Jahr 2022 höhere Beiträge aus dem Ressourcenausgleich.

Bezüglich Steuererträge kann infolge der regen Bautätigkeit im Budget 2022 mit einem leichten Anstieg der Steuereinnahmen gerechnet werden. Bei der Schulanlage Dorf stehen kostenintensive Sanierungen an, welche die Gemeindefinanzen über mehrere Jahre belasten werden. Um den Investitionsbedarf eruieren zu können, wird im Rahmen einer Gesamtüberprüfung eine Immobilienstrategie erstellt. Dadurch wird die Planung erleichtert und die Ausführung der Sanierungsarbeiten terminiert.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Investitionsbedarf	Anstieg Verschuldung, da beschränkte Reserven	A	Vorausschauende Investitionsplanung
Kantonale Sparpakete	Belastung der Gemeinderechnung	A	Kantonale Entwicklungen im Auge behalten

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Immobilienstrategie	Start	20	2022- 2023	ER	0	5	10	5	-	-
Umbau Turnhallen Geräteraum	Start	10	2022	ER			10			
Ersatz Tore & Türen	Start	25	2022	IR	-	-	25	-	-	-
Sanierung Heizung Schulanlage Dorf	Planung	450	2023- 2025	IR		-	-	30	210	210
Ersatz Turnhallenboden Schulanlage Dorf	Planung	50	2023	IR	-	-	-	50	-	-
Sanierung Schulanlage Dorf allg.	Planung		2022- 2026	IR	-	-	-	50	50	50

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Veranlagungsstand Steuerwesen	% per 31.3	93%	97.40	93	93	93	93	93
Ressourcenindex	%	86.40%	67.84	67.40	65.97	66	66	66
Steuerfuss	Einheiten	2.10	2.10	2.10	2.10	2.20	2.20	2.20
Verschuldung pro Kopf	Betrag/CHF	< 500	-556	221	-587	-200	0	0

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		-2'604	-2'406	-2'597*	+7.9	-2'727**	-2'779**	-2'840**
Total	Aufwand	332	298	418		410	416	422
	Ertrag	2'936	2'704	3'015		3'137	3'195	3'262
Leistungsgruppen								
	Aufwand	61	39	44				
Finanzen	Ertrag	2'652	2'453	2'636				
	Saldo	-2'591	-2'414	-2'592				
	Aufwand	271	259	374				
Immobilien	Ertrag	284	251	379				
	Saldo	-13	8	-5				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1000 CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ersatz Tore & Türen	-	-	25*	100	-	-	-
Sanierung Heizung Schulhaus Dorf	-	-	-		30**	210**	210**
Ersatz Turnhallenboden	-	-	-		50**	-	-
Sanierung Schulanlage Dorf allg.	-	-	-		50**	50**	50**

Erläuterungen zu den Finanzen

Kleinere Sanierungsarbeiten an der Schulanlage Dorf werden laufend umgesetzt. Dabei ist u.a. geplant, dass im nächsten Jahr, um mehr Platz zu schaffen, der Geräteraum (innen wie aussen) in Zusammenarbeit mit den Vereinen umgebaut wird. Für dieses Vorhaben sind gesamthaft Fr. 10'000.00 budgetiert. Im Weiteren werden diverse Türen und Tore ersetzt, was sich mit Fr. 25'000.00 in der Investitionsrechnung auswirkt. Für den Gebäudewart Adrian Leibundgut konnte eine geeignete Ferienvertretung angestellt werden. Dazu sind in verschiedenen Budgetpositionen kleinere Ausgaben vorgesehen.

Gemäss Berechnung/Verfügung des Kantons erhöht sich der Beitrag aus dem Finanzausgleich für die Gemeinde Roggliswil um rund Fr. 50'000.00 auf neu Fr. 495'000.00.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Verkehr und Energie umfasst die Leistungsgruppen:

- Verkehr;
- Volkswirtschaft;
- Energie.

Dem Bereich Verkehr und Energie sind nachfolgende Aufgaben zugeordnet:

- Die Gestaltung der räumlichen Entwicklung der Gemeinde Roggliswil (auf Basis der Gemeindestrategie und im Rahmen der übergeordneten Vorgaben).
- Die Gewährleistung der Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege durch einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt.
- Die Gewährleistung der Fliessgewässer durch einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt.
- Die Koordination der Gemeindebemühungen zu Gunsten der Energiewende, insbesondere die Aktivitäten als Energiestadt.
- Der Gemeindepräsident ist der Ansprechpartner für die Anliegen des lokalen Gewerbes.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Wir planen den Unterhalt unserer Strassen und Gewässer weitsichtig und stellen die nötigen finanziellen Mittel für die Realisierung der geplanten Projekte zur Verfügung. Das Verursacherprinzip findet entsprechend Anwendung. Für eine attraktive ÖV-Verbindung sowie alternative Mobilitätskonzepte stehen wir ein. Der Langsamverkehr wird durch den Ausbau und den Erhalt von attraktiven Velo- und Fusswegverbindungen gefördert. Wir setzen die Massnahmenpakete aus dem Energiestadtprozess um und werden so unserer Vorbildfunktion im Energiebereich gerecht.

Lagebeurteilung

Die Gemeinde Roggliswil verfügt über ein gut unterhaltenes Strassenverkehrsnetz. Um künftige Investitionen tätigen zu können und dem Verursacherprinzip gerecht zu werden, müssen bestehende Regelungen überdenkt werden.

Um mittelfristig eine Energiewende zu fördern, muss der Verbraucher aktiv über die bestehenden Möglichkeiten informiert werden. Diesbezüglich sind in Zusammenarbeit mit dem Trägerverein Energiestadt verschiedene Informationsanlässe geplant.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Fehlende Mittel für den Strassenunterhalt	Unterhaltskosten werden nicht nach dem Verursacherprinzip abgerechnet. Investitionsstau.	B	Überprüfung der bisherigen Regelungen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Gesamtrevision Ortsplanung	Abschluss	140	2018- 2022	IR	28	34	20	-	-	-
Massnahmenpakete Energiestadt	Laufend	-	-	ER	1	5	5	7	5	5
Vernetzungsprojekt «Hinterland»	Laufend	21	2019- 2026	ER	3	3	3	3	3	3
Förderung Umweltprojekte	Laufend	-	-	ER	-	6	6	3	3	3

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Punkte Energiestadt	Anzahl	63	59	59	59	63	63	63

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		217	224	239*	+6.69	284**	266**	266**
Total	Aufwand	251	267	291		336	319	319
	Ertrag	34	43	52		52	53	53
Leistungsgruppen								
Bau- und Raumplanung	Aufwand	28	33	43				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	28	33	43				
Verkehr	Aufwand	186	199	208				
	Ertrag	5	1	2				
	Saldo	181	198	206				
Volkswirtschaft	Aufwand	25	22	20				
	Ertrag	7	15	17				
	Saldo	18	7	3				
Energie	Aufwand	12	13	17				
	Ertrag	22	27	33				
	Saldo	-10	-14	-16				
Versorgung	Aufwand			3				
	Ertrag			0				
	Saldo			3				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1000 CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Gesamtrevision Ortsplanung	28	34	20*	-41.17	-	-	-
Sanierung Teilstück Roggliswilerstrasse	26	0	0	-	-	-	-
Sanierung Hübelistrasse	-	-	155	100	-	-	-
Beiträge Anstösser Hübelistrasse			-78	100	-	-	-

Erläuterungen zu den Finanzen

Die geplante Strassensanierung der Hübelistrasse beläuft sich auf Fr. 155'000.00. Die Gemeinde beteiligt sich mit 50% an den Gesamtkosten. Die restlichen Kosten werden im Perimeterverfahren auf die Anstösser überwält.

Für die geplanten Informationsanlässe zu Energiethemen sind Ausgaben von Fr. 9'000.00 budgetiert. Der Kanton beteiligt sich im Rahmen seiner Energiestrategie mit voraussichtlich Fr. 4'500.00 an diesen Kosten. Weitere Informationen zu den vorerwähnten Anlässen werden frühzeitig auf der Homepage der Gemeinde Roggliswil publiziert. Die Rektifizierung des Energiestadtlabels wird um ein Jahr verschoben, damit dies in Absprache mit den Gemeinden Altbüren und Pfaffnau stattfinden kann.

Das Projekt «Ortsplanungsrevision» befindet sich in der Abschlussphase. Dazu soll im Jahr 2022 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung stattfinden. Für die Abschlussarbeiten sind Fr. 9'000.00 budgetiert.

Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsgrad 2021 116.80 %

Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre 120 %

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsanteil 3.49 %

Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Zinsbelastungsanteil 0.0 %

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil 3.09 %

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inkl. Ressourcenausgleich erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoverschuldungsquotient -17.57 %

Nettoschuld je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld je Einwohner/in 1'066

Nettoschuld je Einwohner/in (in CHF) -587.26

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld (NS) ohne Spezialfinanzierungen (SF) sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel NS ohne SF je Einwohner/in 2'742

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in 139.13

Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil 66.11 %

Geldflussrechnung

Indirekte Methode	R 2020	B 2021	B 2022
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)			
+/- Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	206'857.35	-149'200	-154'900
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	99'492.60	73'800	87'100
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	243'035.28	0	0
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-146'907.80	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	1'593.13	0	0
+/- Wertberichtigungen / Wertaufholung Sachanlagen FV (nicht realisiert)	-14'875.00	0	0
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	0.00	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-473'581.01	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	103'092.25	0	0
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	104'675.74	5'860	68'000
+/- Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-50'000.00	-50'000	-50'000
- Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	0.00	0	0
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	73'382.54	-119'540	-49'800
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-238'619.05	-100'000	-218'000
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	29'467.20	20'000	102'500
= Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-209'151.85	-80'000	-115'500
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0	0
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0.00	0	0
+ Aktivierung Eigenleistungen	0.00	0	0
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-209'151.85	-80'000	-115'500
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	0.00	0	0
= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0.00	0	
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-209'151.85	-80'000	-115'500
+ Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0.00	0	
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-209'151.85	-80'000	-115'500
Finanzierungstätigkeit			
+/- Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	300'00.00	0	0
+/- Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-512.10	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	223'756.25	0	0
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	523'244.15	0	0
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	73'382.54	-119'540	-49'800
+ Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-209'151.85	-80'000	-115'500
+ Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	523'244.15	0	
= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	387'474.84	-199'540	-165'300
Kontrollrechnung			
Stand flüssige Mittel per 31.12.	1'619'253.58	0	0
- Stand flüssige Mittel per 1.1.	1'231'778.74	0	0
= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	387'474.84	0	0
Kontrolltotal	0.00	-199'540	-165'300

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite (Budget)

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	vorauss. beanspr. bis 31.12.21	Budget 2022		Kreditkontrolle	
					Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.22	verfügbar ab 01.01.23
7900.5290.00	Ortsplanungsrevision	01.12.2015	120'000.00	244'535.55	20'000.00	0.00	264'535.55	0.00
	Total Ausgaben / Einnahmen				20'000.00	0.00		
	Mehrausgaben / Mehreinnahmen				0.00	20'000.00		
9990.5900	Passivierung der Einnahmen				0.00			
9990.6900	Aktivierung der Ausgaben					9'000.00		
	Kontrolladdition (Ergebnis muss Null sein)				0.00	0.00		

Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden

Der Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden zum Budget 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2021 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2021 – 2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 29. April 2021 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Roggliswil

Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2025 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2022 der Gemeinde Roggliswil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 2.10 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 154'900.00 inkl. einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 218'000.00 zu genehmigen.

Roggliswil, 12. Oktober 2021

Controllingkommission Roggliswil

sig. Beatrice Geiser
Präsidentin

sig. Benno Blum
Mitglied

sig. Matthias Scheidegger
Mitglied

Anträge des Gemeinderates zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 bis 2025 und das Budget für das Jahr 2022 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 bis 2025 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2022 ist mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 154'900.00 und Bruttoinvestitionen von Fr. 218'000.00 sowie einem Steuerfuss von 2.1 Einheiten zu beschliessen.
3. Vom Bericht der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2025 und Budget 2022 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs vom 12. Oktober 2021 zum Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 bis 2025 und das Budget für das Jahr 2022 wird den Stimmberechtigten auf Seite 32 dieser Botschaft eröffnet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 29. April 2021 zum Budget 2021 und zum Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2021 bis 2024 wird den Stimmberechtigten auf Seite 32 dieser Botschaft eröffnet.

Roggliswil, 26. Oktober 2021

Gemeinderat Roggliswil

sig. Beat Steinmann
Gemeindepräsident

sig. Sandra Ledermann
Gemeindeschreiberin

Bestimmung externe Revisionsstelle für die Jahre 2022 und 2023

Die Truvag Revisions AG Willisau wurde an der Gemeindeversammlung 2019 als externe Revisionsstelle für die Jahre 2020 und 2021 gewählt. Gemäss Gemeindeordnung Art. 5 Abs. 2 ist die externe Revisionsstelle alle zwei Jahre zu bestimmen. Die Gemeindeversammlung bestimmt gemäss Gemeindeordnung Art. 16 Abs. 2 lit. c die externe Revisionsstelle.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. August 2021 zu Handen der Gemeindeversammlung die Firma Truvag Revisions AG, Willisau, als externe Revisionsstelle für die Jahre 2022 und 2023 gewählt.

Antrag des Gemeinderates

1. Der Gemeinderat beantragt die Firma Truvag Revisions AG, Willisau, als externe Revisionsstelle für die Jahre 2022 und 2023 zu bestimmen.

Kenntnisnahme der Gemeindestrategie 2020

Anlässlich der Klausurtagung vom 6. Juli 2021 hat sich der Gemeinderat mit der Gemeindestrategie und mit der strategischen Ausrichtung der Gemeinde Roggliswil befasst. Die Strategie bildet die langfristigen Ziele der Gemeinde ab. Die Gemeindestrategie wird 1x pro Legislatur überarbeitet und der Gemeindeversammlung in der ersten Legislaturhälfte zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Der Gemeinderat kann die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm getrennt oder zusammen präsentieren. Gemäss Gemeindeordnung Art. 14 Abs. 1 lit. a + b, kann die Gemeindeversammlung die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm zustimmend, ablehnend oder nur zur Kenntnis nehmen. Die Gemeindeversammlung kann Bemerkungen anbringen, diese sind für den Gemeinderat rechtlich aber nicht verbindlich.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. September 2021 die «Gemeindestrategie 2020» zu Händen der Gemeindeversammlung genehmigt.

Die Gemeindestrategie 2020 ist nachfolgend abgedruckt (S. 36).

Gemeindestrategie 2020

eigenständig

Roggliwil bleibt eigenständig, lebt aber die Zusammenarbeit

Diese Strategie verfolgen wir als attraktive Gemeinde mit einem gesunden Finanzhaushalt aus einer Position der Stärke heraus. Aufgrund seiner Grösse ist sich Roggliwil erfolgreiche Zusammenarbeiten seit Jahrzehnten gewohnt. Diese Kooperationen wollen wir, wenn immer möglich, mit den gewohnten Partnern erfolgreich fortführen. Für Weiterentwicklungen und Intensivierungen zeigen wir

engagiert

Roggliwil pflegt ein engagiertes Zusammenleben

Roggliwil zeichnet sich durch eine aktive Bevölkerung aus, die sich in Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft engagiert. Dieses Engagement bereichert das Dorfleben, stärkt den Zusammenhalt und schafft Identität. Diese Stärke wollen wir erhalten und fördern, indem wir aktive Personen und Vereine unterstützen.

echt

Roggliwil ist authentisch

Roggliwil liegt zentral, trotzdem ruhig und in der Natur. Dies macht Roggliwil attraktiv für Personen jeden Alters. Diesen Charme wollen wir beibehalten. Durch eine stetige, offene aber auch flexible Politik streben wir bei den Leistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger nach dem Optimum. Wo unsere Gemeinde aber an Grenzen stösst, zeigen wir diese transparent auf.



Wir haben zeitgemässe Verwaltungsstrukturen

Durch saubere, stufengerechte und gut dokumentierte Planungsinstrumente haben wir ein starkes Führungssystem und senken so die Abhängigkeit von Einzelpersonen. Unsere Strukturen sollen schlank, zeitgemäss und gleichzeitig flexibel bleiben.

Wir bieten attraktive Angebote für Jung und Alt

Roggliwil ist ein Zuhause für Personen in allen Lebensphasen und Lebenslagen. Wir haben attraktive Angebote für Jung und Alt, in den Bereichen Bildung, Sport, Freizeit und Gesundheit. Wo sinnvoll oder nötig suchen wir dabei die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden. In kritischen Lebensphasen bieten wir der Bevölkerung Unterstützung, fordern aber gleichzeitig die Eigenverantwortung. Als offene Gemeinde leben wir die soziale Verantwortung und tragen Sorge zu unserer solidarisches Dorfgemeinschaft.

Wir betreiben eine nachhaltige und realistische Finanzpolitik

Roggliwil hat einen gesunden Finanzhaushalt, welchen wir auch langfristig im Gleichgewicht halten wollen. Wir streben mindestens ausgeglichene Budgets an und halten die Verschuldung bei Sparpotenzial erkennen und nutzen wir.

Wir planen mit Weitsicht

Wir beobachten übergeordnete Entwicklungen und versuchen, Auswirkungen auf unser Gemeinwesen vorausschauend zu erkennen. Mit unseren Partnern auf übergeordneter Ebene setzen wir uns für gemeindeverträgliche Lösungen ein.

Unsere eigenen Bereiche planen wir langfristig. Damit ermöglichen wir die Umsetzung unseres Anspruchs nach einer stetigen, ruhigen und verlässlichen Politik. Wir informieren die Bevölkerung frühzeitig über Veränderungen und können sie in die Ausarbeitung einbeziehen.

Wir setzen uns ein für zeitgemässe Infrastrukturen und Dienstleistungen

Unsere Bevölkerung soll ein angemessenes Grundangebot an Infrastrukturen und Dienstleistungen vorfinden. Bei Infrastrukturen prüfen wir jeweils Zusammenarbeiten mit anderen Gemeinden. Bei eigenen Bauten achten wir insbesondere auf Funktionalität, Flexibilität, Nachhaltigkeit und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis. Gemeindedienstleistungen erbringen wir kundenorientiert und effizient - die Verrechnung erfolgt nach dem Verursacherprinzip.

Wir kommunizieren aktiv mit der Bevölkerung

Die Bevölkerung soll rechtzeitig über Entwicklungen innerhalb- und ausserhalb der Gemeinde informiert werden.

Durch gemeindeübergreifende Publikationen stellen wir eine regionale Präsenz sicher. Diese dient dem Ziel, den charmant-sympathischen Auftritt der Gemeinde zu unterstützen. Probleme und Herausforderungen kommunizieren wir offen - Konflikte lösen wir im Gespräch.

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Roggliswil

Als Controllingkommission haben wir die Gemeindestrategie 2020 sowie das Legislaturprogramm 2020 - 2024 beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die langfristigen Ziele der Gemeindestrategie sowie die mittelfristigen Ziele des Legislaturprogrammes den Rahmenbedingungen. Die lang- bzw. mittelfristigen Ziele der Gemeinde erachten wir als sinnvoll und nachhaltig.

Wir empfehlen, die vorliegende Gemeindestrategie 2020 sowie das Legislaturprogramm 2020 - 2024 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Roggliswil, 12. Oktober 2021

Controllingkommission Roggliswil

sig. Beatrice Geiser
Präsidentin

sig. Benno Blum
Mitglied

sig. Matthias Scheidegger
Mitglied

Anträge des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Gemeindestrategie 2020 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Von der Gemeindestrategie 2020 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Vom Bericht der Controllingkommission zur Gemeindestrategie 2020 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.

Kenntnisnahme des Legislaturprogramms 2020 - 2024

Anlässlich der Klausurtagung vom 6. Juli 2021 hat sich der Gemeinderat mit der strategischen Ausrichtung der Gemeinde Roggliswil und mit dem Legislaturprogramm 2020 - 2024 befasst. Das Legislaturprogramm bildet in den einzelnen Aufgabenbereichen für die kommenden vier Jahre das geplante Vorgehen ab. Idealerweise werden die Legislaturziele mit den wichtigsten Massnahmen verbunden und geplante Massnahmen aufgezeigt. Die Zielerreichung des Legislaturprogramms wird jährlich überprüft / erreichte Ziele und Abweichungen werden im Jahresbericht rapportiert.

Die Gemeindestrategie wird 1x pro Legislatur überarbeitet und der Gemeindeversammlung in der ersten Legislaturhälfte zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Der Gemeinderat kann die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm getrennt oder zusammen präsentieren. Gemäss Gemeindeordnung Art. 14 Abs. 1 lit. a + b, kann die Gemeindeversammlung die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm zustimmend, ablehnend oder nur zur Kenntnis nehmen. Die Gemeindeversammlung kann Bemerkungen anbringen, diese sind für den Gemeinderat rechtlich aber nicht verbindlich.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. September 2021 das «Legislaturprogramm 2020 - 2024» zu Händen der Gemeindeversammlung genehmigt.

Das Legislaturprogramm 2020 - 2024 ist nachfolgend abgedruckt (S. 39 - 45).

Legislaturprogramm 2020 - 2024

Gemeinde Roggliswil

Im Legislaturprogramm definiert der Gemeinderat die wichtigsten Ziele innerhalb einer Legislaturperiode. Das Legislaturprogramm hat einen Zeithorizont von vier Jahren und wird jeweils zu Beginn der Legislaturperiode überarbeitet. Das Legislaturprogramm baut auf der Gemeindestrategie auf. Um die Verbindungen zur Gemeindestrategie herzustellen, wird der Bezug zur Gemeindestrategie punktuell aufgezeigt. Das Legislaturprogramm orientiert sich gemäss Finanzhaushaltsgesetz für Gemeinden (FHGG) an den Aufgabenbereichen.

Präsidiales

<i>Bezug zur Gemeindestrategie:</i>		
<i>Eigenständigkeit</i>	<i>Kooperation mit gewohnten Partnern weiterentwickeln und vertiefen</i>	<i>Identitätsstiftende Angebote behalten</i>
<i>Weitsichtige Planung</i>	<i>Frühzeitige, stufengerechte Kommunikation</i>	<i>Kurze Wege, wenig Bürokratie, Flexibilität, Verlässlichkeit</i>
<i>Grenzen aufzeigen</i>	<i>zeitgemässe Verwaltungsstrukturen</i>	<i>Kompetente, rasche und bürgerfreundliche Aufgabenerledigung</i>

Legislaturziele:

- Wir richten die Gemeindeorganisation auf die Bedürfnisse der Zukunft aus. Wir überprüfen die Aufbau- und die Ablauforganisation. Wir trennen strategische und operative Aufgaben, stärken die Verwaltung und geben den Gemeinderäten mehr Raum für strategische Führungsaufgaben. Wir analysieren die Ressourcen, die Struktur und die Ausrüstung der Verwaltung und richten diese schlank und effizient aus.
- Wir setzen die Vorgaben des Finanzhaushaltsgesetzes für Gemeinden (FHGG) und des Gemeindegesetzes um. Wir erarbeiten und überprüfen die nötigen Planungs- und Dokumentationsinstrumente (Beteiligungsspiegel, Beteiligungsstrategie, Aufgaben- und Finanzplan, Jahresbericht) und legen diese jeweils der Gemeindeversammlung vor.
- Im Zuge des neuen Kredit- und Ausgabenrechts überarbeiten wir die Organisationsverordnung und justieren die Finanz- und Ausgabenkompetenzen des Gemeinderates und der Verwaltung.
- Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung.
- Wir bieten unserer Bevölkerung zeitgemässe sowie kundenfreundliche Dienstleistungen an. Mit dem Ausbau und der Pflege des Onlineschalters bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, wichtige Informationen, Dienstleistungen und Formulare jederzeit einfach und kostenlos beziehen zu können.
- Wir erarbeiten ein internes Kontrollsystem und führen ein Risikomanagement sowie ein Qualitätsmanagement ein.
- Wir pflegen einen guten Kontakt zu unseren Nachbargemeinden, zum Kanton und zu Verbänden sowie zu verschiedenen Interessengruppen. Dadurch erhalten wir frühzeitig die nötigen Informationen über langfristige Entwicklungen und können rechtzeitig reagieren.
- Durch politische Vernehmlassungen bringen wir auch auf übergeordneter Stufe, die Interessen der Gemeinde Roggliswil ein.
- Wir kommunizieren zeitgerecht und zweckmässig. Damit machen wir die politisch interessierten Personen zu Beteiligten und stärken die Abstützung unserer Politik. Wir nutzen dabei insbesondere auch digitale Medien. Wir fördern die Mitwirkung aus der Bevölkerung und sind offen für kreative Ideen und konstruktive Kritik.
- Um politische Ämter stets mit geeigneten Personen besetzen zu können, versuchen wir die Bevölkerung für politische Themen und ein proaktives Mitwirken am politischen Geschehen in der Gemeinde Roggliswil zu begeistern. Damit erleichtern wir Nachfolgeregelungen und gewährleisten eine optimale Amtsübergabe auf der strategischen Ebene. Durch präzise Stellenbeschriebe und attraktive Anforderungsprofile der Verwaltungsstellen begegnen wir dem Fluktuationsrisiko auf der operativen Ebene bestmöglich. Zudem gelingt uns dadurch auch die Positionierung als fortschrittlicher und attraktiver Arbeitgeber.
- Überprüfungen der Gemeinderats- und Verwaltungsstrukturen erfolgen aus einer übergeordneten Perspektive und einer objektiven Gesamtsicht wird hohe Beachtung geschenkt.

Bau, Sicherheit und Umwelt

Bezug zur Gemeindestrategie:		
Kooperation mit gewohnten Partnern weiterentwickeln und vertiefen	Kurze Wege, wenig Bürokratie, Flexibilität, Verlässlichkeit	Eigenverantwortung
Zeitgemässe Infrastrukturen und Dienstleistungen	Verursacherprinzip	Weitsichtige Planung

Legislaturziele:

- Wir setzen die erfolgreichen Zusammenarbeiten im Sicherheitsbereich fort. Wir geben uns aktiv in den Gremien dieser Organisationen ein.
- Wir sichern die Einsatzbereitschaft der überkommunalen Blaulichtorganisationen sowie des kommunalen Bevölkerungsschutzes (inkl. Gemeindeführungsstab).
- Wir pflegen die attraktiven Naherholungsgebiete der Gemeinde und sorgen für die Austeriarung der verschiedenen Interessen im Bereich der Ökologie, der Landwirtschaft und der Freizeitnutzung.
- Wir tragen Sorge zu unserem Kulturland. Wir begegnen dem Siedlungsdruck durch eine bewusste Förderung der Innenentwicklung.
- Die Sanierung der Kanalisationsabschnitte erfolgt gemäss den Vorgaben des generellen Entwässerungsplans. Um die Unterhaltskosten zu senken, legen wir speziellen Wert auf den betrieblichen Unterhalt.
- Wir überprüfen regelmässig die Angebote des Gemeindeverbandes «Abfallentsorgung Luzerner Hinterland», um allenfalls auf die angebotenen Termine der Spezialsammlungen einwirken zu können und bei Bedarf eine Erweiterung des Angebots zu ermöglichen.
- Die übergeordnete Raumordnungspolitik schränkt die Wachstumschancen der Gemeinde Roggliswil ein. Wir setzen unsere Entwicklungsstrategie im Rahmen dieser gesetzlichen Schranken erfolgreich um.
- Wir setzen auf ein qualitatives Wachstum mit dem Ziel, den Charakter und die Struktur des Dorfes zu erhalten.
- Mit der Totalrevision der Ortsplanung setzen wir insbesondere die Teilrevision des kantonalen Planungs- und Baugesetzes um.
- Um die Innenentwicklung zu fördern und die damit verbundenen Ziele zu erreichen, veräussern wir Bauland und nutzen die Chancen des revidierten Planungs- und Baugesetzes.
- Wir überprüfen den Baubewilligungs- und Baukontrollprozess stetig und erkennen Optimierungspotential. Wir setzen klare und transparente Linien und garantieren so die Gleichbehandlung. Durch eine vollständige und saubere Dokumentation des Baubewilligungsverfahrens wird die Nachverfolgbarkeit gewährleistet.
- Wir setzen den kantonal vorgegebenen Mehrwertausgleich für Ein-, Um- und Aufzonungen um. Für Um- und Aufzonungen streben wir mit den Eigentümern verwaltungsrechtliche Verträge an.
- Die Gebühren werden gemäss den gesetzlichen Grundlagen nach dem Verursacherprinzip erhoben.
- Die Umsetzung des Beschaffungswesens erfolgt nach den gesetzlichen Grundlagen. Der Handlungsspielraum bei der Wahl des Vergabeverfahrens wird genutzt.

Bildung

<i>Bezug zur Gemeindestrategie:</i>		
<i>Eigenständigkeit</i>	<i>Kooperation mit gewohnten Partnern weiterentwickeln und vertiefen</i>	<i>Grenzen aufzeigen</i>
<i>Zeitgemässe Verwaltungsstrukturen</i>	<i>Frühzeitige, stufengerechte Kommunikation</i>	<i>Weitsichtige Planung</i>

Legislaturziele:

- Wir erhalten die Primarschule am Standort Roggliswil, indem wir uns auf eine weitsichtige und flexible Planung stützen und entsprechend situationsgerecht handeln.
- Wir aktualisieren die Schulraumplanung der Gemeinde regelmässig und überprüfen dabei die Anzahl und die zeitgemässe Ausstattung der vorhandenen Schulräumlichkeiten. Bei Bautätigkeiten wird auf eine kostenbewusste Realisierung geachtet.
- Wir setzen auf qualifizierte und geeignete Lehrpersonen, welche gerne in Roggliswil unterrichten. Motivierte Lehrpersonen sind ein wichtiger Schlüssel für eine erfolgreiche Primarschule.
- Wir sichern einen guten Kontakt zwischen Schule und Gemeinde, trennen aber die Aufgaben des Gemeinderates, der Bildungskommission und der Schulleitung sauber voneinander.
- Wir fördern die Digitalisierung und unterstützen die ICT-Strategie der Schule Roggliswil, welche die Basis für einen zukunftsorientierten Unterricht bildet.
- Wir setzen uns für eine qualitativ gute Musikschule ein und unterstützen die Förderung des Interesses an einer musikalischen Ausbildung.
- Wir beobachten die Entwicklungen am Oberstufenschulstandort Pfaffnau und bringen uns im Rahmen unserer Möglichkeiten in dessen Weiterentwicklung ein.

Gesundheit und Soziales

<i>Bezug zur Gemeindestrategie:</i>		
<i>Kooperation mit gewohnten Partnern weiterentwickeln und vertiefen</i>	<i>Identitätsstiftende Angebote behalten</i>	<i>Unterstützung aktiver Personen und Organisationen</i>
<i>Kurze Wege, wenig Bürokratie, Flexibilität, Verlässlichkeit</i>	<i>Grenzen aufzeigen</i>	<i>Fortschrittliche Verwaltungsstrukturen</i>
<i>Unterstützung in schwierigen Lebensphasen</i>	<i>Förderung und Forderung von Eigenverantwortung</i>	

Legislaturziele:

- In Zusammenarbeit mit unseren Partnern (Spitex und Heime) gewährleisten wir im ambulanten und im stationären Bereich ein bedarfsgerechtes Pflegeangebot für unsere Bevölkerung.
- Wir wollen die Ausrichtung der zukünftigen Grundversorgung bewusst mitgestalten. Mit den betroffenen Gemeinden pflegen wir einen guten Austausch und bringen uns aktiv in die Diskussionen bezüglich Zukunft der Heime und der Zusammenarbeit mit der Spitex ein.
- Wir unterstützen und fördern die Angebote für unsere Seniorinnen und Senioren, damit der Tagesablauf im Alter bereichert wird.
- Mit dem Erhalt des Jugendraums in Pfaffnau wird in der Jugendpolitik weiterhin ein Schwerpunkt gesetzt.
- Personen in Notlagen werden bedarfsgerecht unterstützt. Wir begleiten Betroffene aktiv und unterstützen die (Re-) Integrationsbestrebungen. Dabei arbeiten wir eng mit dem Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal zusammen.
- Die Infrastruktur für kulturelle Anlässe unterhalten wir nachhaltig. Allfällige Defizite zeigen wir in der Immobilienstrategie auf.
- Die Dorfvereine sowie die Jugend werden anhand der Richtlinien zur Vereinsförderung der Gemeinde Roggliswil aktiv gefördert und bedarfsgerecht unterstützt.
- Wir setzen uns auf unserem Gemeindegebiet aktiv für identitätsstiftende Anlässe ein (z.B. Anerkennungspreis, Neuzuzügerapéro, Jungbürgerfeier, Gemeindeduell).
- Der geleisteten Freiwilligenarbeit bringen wir den entsprechenden Respekt entgegen und heben die Vorbildfunktion dieser Personen angemessen hervor.

Finanzen und Immobilien

<i>Bezug zur Gemeindestrategie:</i>		
<i>Eigenständigkeit</i>	<i>Gesunder Finanzhaushalt</i>	<i>Langfristige, ruhige und verlässliche Finanzpolitik</i>
<i>Zeitgemässe Verwaltungsstrukturen</i>	<i>Verursacherprinzip</i>	<i>Erkennen und Nutzen von Sparpotential</i>

Legislaturziele:

- Wir führen einen gesunden Finanzhaushalt mit ausgeglichenen Budgets und einer tiefen Verschuldung. Wir planen unsere Ausgaben weitsichtig, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und den Bedürfnissen der Bevölkerung. Wir verfolgen eine realistische Finanzpolitik.
- Mit der Umsetzung des Kredit- und Ausgabenrechts stärken wir die Rolle der Gemeindeversammlung als Budgetorgan. Wir schärfen die einzelnen Organisationen bezüglich Verantwortlichkeit für ihr Budget und ihre Ausgaben.
- Wir orientieren uns verbindlich an dem Aufgaben- und Finanzplan (AFP), als zentrales Instrument der finanzpolitischen Steuerung.
- Mit dem Beteiligungsspiegel und der Beteiligungsstrategie zeigen wir auf, an welchen Organisationen die Gemeinde beteiligt ist und welche Strategie der Gemeinderat mit diesen Beteiligungen verfolgt.
- Wir überprüfen regelmässig die Gebührenpolitik der Gemeinde. Die Gebühren erheben wir anhand der kantonalen Gesetzgebung transparent und einheitlich.
- Die Investitionen planen wir weitsichtig und verhindern so einen allfälligen Investitionsstau, beziehungsweise einen sprunghaften Anstieg der Verschuldung.
- Wir versuchen unseren Ressourcenindex zu steigern und unsere Abhängigkeit vom Finanzausgleich zu reduzieren.
- Die Immobilienstrategie veranschaulicht übersichtlich den Ist-Zustand und die nötigen Investitionen der gemeindeeigenen Immobilien/Liegenschaften der Gemeinde Roggliswil. Zudem wird in der Immobilienstrategie aufgezeigt, welche Strategie mit den einzelnen gemeindeeigenen Grundstücken verfolgt wird.

Verkehr und Energie

<i>Bezug zur Gemeindestrategie:</i>		
<i>Kooperation mit gewohnten Partnern weiterentwickeln und vertiefen</i>	<i>Grenzen aufzeigen</i>	<i>zeitgemässe Verwaltungsstrukturen</i>
<i>Angemessenes Grundangebot</i>	<i>Verursacherprinzip</i>	<i>Weitsichtige Planung</i>

Legislaturziele:

- Wir planen den Unterhalt unserer Strassen und Gewässer weitsichtig und stellen die nötigen finanziellen Mittel für die Realisierung der geplanten Projekte zur Verfügung.
- In Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Luzern setzen wir uns für attraktive ÖV-Verbindungen ein. Gegenüber alternativen Mobilitätskonzepten vertreten wir eine offene und interessierte Haltung und können uns entsprechend positionieren.
- Wir fördern den Langsamverkehr durch den Ausbau und den Erhalt von attraktiven Velo- und Fusswegverbindungen.
- Wir setzen Massnahmenpakete aus dem Energiestadtprozess um und werden unserer Vorbildfunktion im Energiebereich gerecht. Wir bestätigen das Label im Rahmen des Reaudits in den vordefinierten Zeitintervallen.
- Wir pflegen Kontakt zum Gewerbeverband Pfaffnau-Roggiswil, tauschen uns aber auch bilateral mit unserem lokalen Gewerbe aus.
- Die Umsetzung des Beschaffungswesens erfolgt nach den gesetzlichen Grundlagen. Der Handlungsspielraum bei der Wahl des Vergabeverfahrens wird genutzt.

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Roggliswil

Als Controllingkommission haben wir die Gemeindestrategie 2020 sowie das Legislaturprogramm 2020 - 2024 beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die langfristigen Ziele der Gemeindestrategie sowie die mittelfristigen Ziele des Legislaturprogrammes den Rahmenbedingungen. Die lang- bzw. mittelfristigen Ziele der Gemeinde erachten wir als sinnvoll und nachhaltig.

Wir empfehlen, die vorliegende Gemeindestrategie 2020 sowie das Legislaturprogramm 2020 - 2024 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Roggliswil, 12. Oktober 2021

Controllingkommission Roggliswil

sig. Beatrice Geiser
Präsidentin

sig. Benno Blum
Mitglied

sig. Matthias Scheidegger
Mitglied

Anträge des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Legislaturprogramm 2020 - 2024 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Legislaturprogramm 2020 - 2024 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Vom Bericht der Controllingkommission zum Legislaturprogramm 2020 - 2024 ist zustimmend Kenntnis zu nehmen.

Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Es werden allgemeine Informationen durch den Gemeinderat erteilt sowie Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung entgegengenommen.

Notizen
